Trend zu Mobile Gaming auf der Gamescom in Köln

Trend zu Mobile Gaming auf der Gamescom in Köln

Erfahrungsbericht: Zocken auf dem Telefon
Letzten Freitag bin ich zur Gamescom gefahren, um mich umzuschauen, was die Spiele-Industrie aktuell zum Trend Mobile Gaming anzubieten hat. Smartphones boomen ja schon seit Jahren. Aber was macht man eigentlich damit? Viele Nutzer nutzen bestimmt die vorinstallierten Standards-Apps, gucken eventuell noch bei facebook rein oder rufen ihre E-Mails mobil ab. Soweit, so klar . Da ich mir ab und an auch gerne mal mit "Angry Birds" oder "Pflanzen gegen Zombies" auf meinem Smartphone die Zeit vertreibe, wollte ich sehen, was sonst noch möglich ist mit meinem iPhone.
Als erstes fielen mir die enormen Menschenmassen auf, die zur Koelnmesse pilgerten. Mehr als 275.000 mehr oder weniger Spieleverrückte besuchten die größte deutsche Computerspielemesse. Die Messehallen waren dementsprechend gigantisch groß, gigantisch laut (275.000 Leute müssen ja unbedingt mit jeder Menge "Das Publikum muss jetzt mal Samsung schreien" Aktionen bespaßt werden) und vor allem gigantisch voll.
Mobile Gaming boomt Neben eigens für mobile Anwendungen entwickelten Games erobern darüber hinaus klassische Games den Smartphone- und Tablet-PC-Markt. Für das Gesamtjahr 2012 prognostiziert der Bundesverband Interaktive Unterhaltungssoftware (BIU) e.V. ein Plus von sechs Prozent beim Absatz von Games. Spieleheresteller wie Zynga und Wooga haben laut BIU im ersten Halbjahr bereits 145 Millionen Euro mit dem Verkauf von virtuellen Gegenständen gemacht, was einer Umsatzsteigerung von 60 Prozent zum Vorjahreszeitraum entspricht.
Laut einer Umfrage der Unternehmensberatung Deloitte spielt inzwischen jeder dritte Smartphone-Nutzer in Deutschland mobil. Ob das allerdings schon bei dem guten alten Nokia-Telefonen mit ihrem legendären Snake eventuell nicht sogar mehr waren, sei jetzt mal dahingestellt. Aber Grund genug mal ein paar Schwergewichte der Branche anzugucken. Spiele wie das Action-Rollenspiel Infinity Blade Dungeons oder der Shooter Shadowgun sind grafische Leckerbissen. Das besagte Angry Birds kennt inzwischen wohl jeder. Die Spiele punkten mit der Überall-Verfügbarkeit über die jeweiligen App-Stores.
Trend oder Ladenhüter?
Ich wollte keine Zeit verlieren und bin direkt in die Halle 10.1, die sich dem Thema Mobile Games widmet. Gaming-Apps und Handyspiele waren dort tatsächlich in Hülle und Fülle vorhanden, sie lösen wohl Social Games nach dem Muster von Farmville oder Nintendos Jedermann-Spielekonsole Wii als Mega-Trend ab. Da ein iPhone heute mehr Rechenleistung hat als besagte Wii, schlummert in meiner Hosentasche riesiges Potential: Wer nimmt schon seine stationäre Spielekonsole schon mit in die Bahn, um dort während der dreistündigen ICE-Fahrt zu spielen? Eben, niemand!
Obwohl dem Trend ja eigens eine ganze Halle gewidmet wurde, waren dort leider nur wenige, kleine Entwickler zu sehen. Allerdings hatten sich klassische Unterhaltungselektronikunternehmen wie Samsung und LG hier niedergelassen. Auf den bekannten Smartphones - allen voran dem Samsung Galaxy S3 - konnte man die mobile Spielevielfalt dann auch direkt testen. Allerdings hätte man dazu auch in jeden beliebigen BASE Shop gehen können: Keine neuen Geräte wurden präsentiert. Alle Hersteller demonstrierten aber, wie toll es sein kann, sein Smartphone an den heimischen Fernseher anzuschließen. Aber ganz ehrlich, wer will sein Telefon schon zuhause wie eine klassische Konsole verkabeln müssen, um spielen zu können. Nicht sehr mobil!
Was Mobile Games auszeichnet Der größte Vorteil der Mobile Games liegt sprichwörtlich auf der Hand: Sie sind überall spielbar - aber das können auch mobile Konsolen wie Sonys PlayStation Vita und der neue Nintendo 3DS. Wenn man die Softwarepreise vergleicht, wird schnell klar, warum Handygames bereits so beliebt sind: Spiele-Apps für Smartphones sind in der Regel sehr günstig und bereits zwischen 79 Cent und rund 5 Euro zu haben. Dabei sind besonders Geschicklichkeitsspiele populär, denn die lassen sich leicht steuern und bereiten auch langfristig Spaß.
Kleine Spiele für zwischendurch Für Busfahrten oder andere Situation, in denen ich kurze Wartepausen überbrücken muss, sind Android- und iPhone-Spiele, die schnell und unkompliziert unterhalten, meine absoluten Favoriten. Bei dem, in der Light-Version kostenlosen, Fruit Ninja (Android, iPhone) gilt es, mit der Touch-Screen-Steuerung über den Smartphone-Bildschirm fliegende Früchte zu zerschneiden, ohne dabei Bomben zu erwischen. Das ebenfalls in der Light-Version kostenlose Cut the Rope (Android, iPhone) fordert eher das Denkvermögen heraus: In physikalisch anspruchsvollen Levels muss man dabei Fäden durchtrennen, damit daran hängende Süßigkeiten von einem kleinen Monster verspeist werden können.
Mein Tipp Wenn jemand mit den älteren Android-Versionen nach dem Download jenseits der 50 Apps mehrere Minuten zum Auswählen eines Telefonkontaktes benötigt - dann sollte er sich von einigen "sinnlosen" Apps trennen. Das Android Handy wird es mit alter Schnelligkeit danken.
Zum Abschluss nun die Frage: Spielen Sie mit Ihrem Handy unterwegs? Vielleicht kennen Sie ja den einen oder anderen Game-Geheimtipp, den Sie anderen Lesern empfehlen wollen.

E-Plus Mobilfunk GmbH
 Co. KG
E-Plus-Straße 1
40472 Düsseldorf<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=505421" width="1" height="1">

Pressekontakt

E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG

40472 Düsseldorf

Firmenkontakt

E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG

40472 Düsseldorf

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis der Menschen. Wir wollen zu jeder Zeit und an jedem Ort unsere Emotionen mit der Familie und Freunden teilen können, wir müssen immer und überall in der Lage sein, von unterwegs Geschäftliches abzuwickeln. Der Boom des Mobilfunks spiegelt diesen Trend eindrucksvoll wider.E-Plus hat sich auf die Fahnen geschrieben, mobile Kommunikation für seine Kunden einfach und unterhaltsam zu gestalten. Unser Slogan "Ein Plus verbindet" steht dabei für unsere Rolle, Menschen durch mobile Kommunikation miteinander zu vernetzen und ihr Leben damit zu bereichern, sprich wertvoller zu machen.Damit verbunden sind klare Markenwerte, an denen wir uns messen lassen:Wir bieten unseren Kunden Produkte an, die einfach zu verstehen sind.Wir versuchen, immer ein wenig mehr für's Geld zu bieten und liefern, was wir versprechen.Wir wollen menschlicher, sprich näher am Kunden sein und erfahren, was unsere Kunden wünschen.Und wir suchen die Herausforderung, indem wir den Markt und unsere Kunden mit innovativen Produkten überraschen.All das macht E-Plus als Marke einzigartig und erfrischend anders.